



**FORMENSPRACHE.**  
Die Innenraumgestaltung zeichnet sich durch eine ästhetische Decke und individuelle Sitzmöglichkeiten aus.

## Betriebskrankenkasse der Wiener Linien

# Positiver Schwung

Das im Sommer 2012 finalisierte Projekt BKK Wiener Linien ist von dem Wiener Architekturbüro Lakonis umgebaut worden. Das Bauwerk beeindruckt durch seine visionäre Gestaltung. Geschwungene Formen akzentuieren das Innere und setzen sich in der imposanten Deckengestaltung fort.

**F**orm, Farbe und Funktion sind die Pfeiler der Innenraumgestaltung im U3med Erdberg. So nennt sich das Gebäude der Betriebskrankenkasse der Wiener Verkehrsbetriebe (BKK Wiener Linien). In dem ehemaligen Baumarkt, dessen Gebäudehülle aus grober Betonkonstruktion gefertigt ist, befindet sich nunmehr im umgebauten Erdgeschoss ein lichtdurchflutetes Gesundheitszentrum. Auf einer Fläche von ca.

3000 m<sup>2</sup> enthält es ein physikalisches, zahnärztliches und internes Ambulatorium mit Labor sowie die Untersuchungsräume mit Fußböden in einem angenehmen Grünnton, welche von einem Augenarzt und dem Kontrollärztlichen Dienst genutzt werden. Geplant sind außerdem noch Büros für die Verwaltung, Besprechungszimmer und Archive.

Das Wiener Architekturbüro Lakonis zog den Gesamtauftrag als Gewinner des →

## Volles Programm für perfekte Decken

Deckensysteme in Form, Farbe und Funktion [www.vogl-deckensysteme.de](http://www.vogl-deckensysteme.de)



Akustik



Design



Licht



Klima

Vogl Deckensysteme GmbH • Industriestrasse 10 • 91448 Emskirchen • Deutschland • Telefon +49(0)9104-825-0 • [info@vogel-deckensysteme.de](mailto:info@vogel-deckensysteme.de)



**ARBEITSKLIMA.** Die Räumlichkeiten strahlen eine Wohlfühlatmosphäre aus und werden angenehm temperiert.

liche Tätigkeitsfeld frei von erschwerenden Bedingungen, wie schlechte Luft, unangenehme Kälte oder starke Hitze sein. Deshalb schaffen helle Räume in Verbindung mit optimalen Lichtverhältnissen, einer perfekten Akustik und Wohltemperierung ein tolles Arbeitsambiente. Am besten gelingt das mit einer Kühl- und Heizdecke. Der Vorteil: Von oben kann in dem Raum je nach Bedarf gekühlt oder geheizt werden, sodass Heizkörper an den Wänden entfallen. Die Räumlichkeiten strahlen eine Wohlfühlatmosphäre aus und werden durch das anspruchsvolle Deckensystem angenehm temperiert. In diesem Fall kam die gelochte Voglthermotecplatte® in einer schadstoffadsorbierenden Ausführung auf einer Fläche von 1800 m<sup>2</sup> zum Einsatz. Vielmehr besticht diese Gipskartonplatte durch ihre Wärmeleitfähigkeit von  $\lambda \geq 0,25 \text{ W/(m.K)}$ . Aufgrund dieser Eigenschaft wird sie in der Innenarchitektur für die fugenlose Deckengestaltung als Klimadecke und zur Verbesserung der Raumakustik eingesetzt. Sie besteht aus Gipskarton und ist mit einem schwarzen Akustikvlies ausgestattet. Mit einem Lochbild von 8/18 Quadro, in den Maßen 1188x1998x10 mm, hat sie einen Lochflächenanteil von 19,8 Prozent.

Ein weiterer Blickfang im Inneren sind einerseits die halbhohen weißen Wände und andererseits die geschwungenen Warteinseln. Die geschwungenen Formen spiegeln sich ebenso in der Deckengestaltung wider. Die kundenindividuellen Formteile setzen sich aus mehreren Teilen zusammen. Auf ihrer Innenseite sind sie mit einer bedruckten Folie ausgekleidet, deren Motive in frischen Farben – von einem hellen Grün bis hin zum Zitronengelb – einen Zusammenhang zur innenarchitektonischen Gestaltung herstellen sollen“, so Jörg Schröder von Akustik Blasch, der mit dem Endergebnis der Decke sehr zufrieden ist.

EU-weiten Wettbewerbs an Land. Dipl.-Ing. Michael Buchleitner von Lakonis oblagen die Generalplanerleistungen und die örtliche Bauaufsicht. Akustik Blasch, Schall- und Wärmedämmung GesmbH & Co KG aus Wiener Neudorf übernahm die Trockenbauarbeiten und montierte die individuell produzierten Deckensystem des deutschen Herstellers Vogl Deckensysteme aus Emskirchen.

Auffällig am Gebäude ist die architektonische Formensprache: Der grüne Innenhof mit seinen abgerundeten bepflanzten Beeten ist das Herzstück des Gesundheitszentrums, das Licht und Leben symbolisch vereint. „Dieser Bau beinhaltet Kriterien eines mutigen und visionären Eigentümers und Projektentwicklers. Es steht für herausragende, innovative Gesamtkonzepte und Projekte von der Idee bis zur Verwirklichung. Die Jury der DIVA Consult GmbH bewertete das für den DIVA Award vorgeschlagene Objekt unter folgenden Teilaspekten: Innovation, Architektur, Wirtschaftlichkeit, Marketing und Vermarktungserfolg“, erklärt Dipl.-Ing. Michael Buchleitner von Lakonis Architekten.

### DAS HERZSTÜCK: GRÜNER INNENHOF

Barrierefreiheit und gute Orientierung beweisen: Hier ist der Besucher König. Großzügig angelegte Freiräume und Wartezone tragen zu einem freundlichen Raumgefühl bei. Eine einladende Atmosphäre schaffen die individuell angefertigten

Sitzgelegenheiten, welche in ihrer Form einem Walfisch ähneln. Betont wird die Innenraumgestaltung durch die Deckenbereiche, die in Zusammenarbeit mit einem bildenden Künstler als farbige Deckenelemente mit Lichtdurchlass kreiert wurden. Alles in allem findet sich das Thema „Gesundheit“ in der gesamten Innenarchitektur wieder, dennoch wirkt die überwiegend weiß gehaltene Farbgebung weder klinisch noch steril. Als Farbtupfer ist der grüne Innenhof, das Herzstück des Gebäudes, anzusehen. Das hier einfallende Licht sucht seinen Weg in den anschließenden Raum. Aber auch die hellen farbigen Lichtkegel versprühen eine angenehme, lebendige Raumatmosphäre.

„Neben der technischen Notwendigkeit bestimmen prinzipiell die Lichtkontraste die Lichtplanung. Das führt dazu, dass die Räume kontrastreicher und besser wahrnehmbar werden“, drückt es Buchleitner aus. Er betont, dass eine entschlossene Farbwahl einerseits die Zonierung verstärkte und andererseits die Orientierung erleichtere. So bezieht sich das Grün gelb im Innenbereich auf das Logo der BKK, während das Rot gelb für die Außen- und Nassbereiche steht. Als Kontrast fügen sich die übrigen Elemente sowie die Möbel in einem weißgrauen Farbton harmonisch ein.

### GESCHWUNGENE FORMEN

Wohlfühlen spielt im Berufsleben eine bedeutende Rolle. Dementsprechend sollte das beruf-



**ZENTRUM.** Das Gesundheitszentrum beinhaltet ein Ambulatorium, Untersuchungsräume und später auch Büros. Eine durchdachte Farbwahl und Akzente schaffen eine einladende Atmosphäre.



### 3D-SONDERFORMTEILE

Es sind diese amorphen Formen, welche einen klaren Akzent setzen. Beim Montieren der dreidimensionalen Deckenkonstruktion vollbrachte das Trockenbauunternehmen eine echte Meisterleistung. Zudem zählen geschwungene Decken im Trockenbau zur Königsdisziplin. Diese Sonderformteile kommen dann zum Einsatz,

wenn der Architekt eine außergewöhnliche Deckenkonstruktion plant. Dies können beispielsweise nicht nur unterschiedlichste Gewölbearten, Kuppeln oder gebogene Segmente sondern auch konvexe oder konkave Formen sein. Diese werksseitig geformten Einbauten erfordern ein Höchstmaß an handwerklichem Geschick. „Die Basis für das komplexe Zusammenspiel der einzelnen Komponenten aus Stahl und Gips wird durch das gebündelte Know-how und die absolute Präzision im Detail erreicht. Um höchste Qualität und Ergebnissicherheit zu gewährleisten, müssen alle Ressourcen wie ein „Uhrwerk“ zusammenspielen. 3D-Projekte aus dem Hause Vogl sind unsere Spezialität, von der Erstberatung bis zur baustellengerechten Lieferung“, erklärt Objektberater Michael Buchegger. So sind diese kundenspezifischen Sonderlösungen aufgrund der hohen Passgenauigkeit der Einzelteile auch ein Garant für höchste Ergebnissicherheit.

Gleichfalls spiegelt die individuell bedruckte Lichtspanndecke das Spektrum vielfältiger Gestaltungsmöglichkeiten einer anspruchsvollen Deckengestaltung wider. „Die elegante Integration von Spanndeckenflächen in Akustikdesigndecken erzielt eine plakative Ästhetik

mit Farbe und Licht“, so Buchegger. Darüber hinaus lassen die bedruckten Folien mehr Corporate Design zu und sind für Akustikdesigndecken eine ideale Kombination.

Die optimale Deckengestaltung im Gesundheitszentrum ist das Highlight einer virtuoseren Innenraumarchitektur, das sich in einem einheitlichen Erscheinungsbild zeigt. Ermöglicht wurde dies aufgrund der eingesetzten Vogl Produkte, da alle Komponenten perfekt aufeinander abgestimmt sind und somit jede Immobilie durch Form, Farbe und Funktion wertvoller und der Nutzwert dauerhafter wird! □

### BAUSTELLENTAFEL

□ **Objekt:** BKK Wiener Linien

□ **Architekt /ÖBA:** LAKONIS architekten  
Dipl.-Ing. Michael Buchleitner

□ **Trockenbau:** Akustik Blasch  
Schall- und Wärmedämmung  
GesmbH & Co KG

□ **Vogl Fachberatung:** Vogl Deckensysteme, Michael Buchegger

Ohne Anspruch auf Vollständigkeit



Bauherr: ÖGIZIN GmbH  
Projekt: Österr. Notariatskammer Wien

\* Wir setzen Ihre Pläne um > 2355 Wiener Neudorf  
IZ-NÖ-Süd, Straße 10, Objekt 42  
T: +43/0 22 36/ 62 620-0, F: DW16  
E-mail: office@blasch.at, www.blasch.at



**AKUSTIK  
BLASCH**  
Stuckateur u. Trockenbau GmbH & Co KG

